

Protokoll der ordentlichen Sitzung der Quartierkommission Bern Länggasse-Felsenau (QLä)

Montag, 17. März 2014, 19:30 Uhr, Ort: Länggass-Träff

Präsenzliste

Vorsitz	Guggisberg	Konrad	Geschäftsführer QLä
	Agoues	Orrin	CVP, Präsident
	Beyeler	Thomas	Leist Engehalbinsel
	Guntelach	Andreas	Spielplatz Länggasse
	Heiniger	Jörg	Länggass-Träff, VBG
	Isler	May	Kassierin
	Lischer	Rahel	Verein Kind, Spiel und Begegnung
	Meier	Fritz	Familiengärten
	Niederer	Peter	GB
	Scheurer	Heidi	EVP
	Steinmann	Carmen	Länggassblatt
	Von Gunten	Rosmarie	Kirchgemeinde Paulus
	Weder	Jürg	Länggassleist
	Wermuth	Beat	AG Planung und Verkehr
	Zurbrügg	Simon	SP
Protokoll	Lehmann	Heidi	Protokoll
Entschuldigt	Bahnan Buechi	Rania	GfL
	Baur	Andreas	FDP, Sektion Länggasse
	Marti	Ursula	SP
	Sahlfeld	Miriam	Elternrat Länggasse-Felsenau
	Weder	Marlise	Familiengärten Brückfeld

Traktanden

1. Traktandenliste
2. Genehmigung des Protokolls vom 27. Januar 2014
3. Finanzieller Beitrag Quartiertreff Aaregg Fr. 1'500.-
4. Länggassstreif – wie weiter?
5. Viererfeld/Mittelfeld
6. Revisor-Wahl
7. Vorstandswahlen
8. Mittelstrasse 43
9. Projekt Länggassstrasse, 30er-Zone
10. Halenbrunnen-Spielplatz
11. Standortsuche für Quartierentsorgungsstellen im Stadtteil II
12. IG Mittelstrasse, Rück-/Ausblick
13. Begrüssungsveranstaltung 17.05.2014
14. Bring-/Hol-Tag
15. Varia

1. Traktandenliste

Die vorliegende Traktandenliste wird genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls vom 27. Januar 2014

Das Protokoll wird genehmigt und der Verfasserin gedankt.

3. Finanzieller Beitrag Quartiertreff Aaregg Fr. 1'500.-

Anlässlich der letzten Sitzung wurde ein Beitrag an den Quartiertreff Aaregg gesprochen von CHF 1'500. Frau Lobsiger hat die Angaben für diese Auslage nachgereicht: 5 Erzählcafés, 150 Cupcakes und 100 Grittibänzen.

4. Länggasstreiff – wie weiter?

Im VBG wird ab 1. September an der Geschäftsstelle im Bollwerk eine Stelle zu 60% neu besetzt. Offene Fragen:

- Lerchenweg: Der Mietvertrag läuft bis Ende April 2014. Von der Liegenschaftsverwaltung ist noch keine Rückmeldung auf die Eingabe von Ali Bicer eingetroffen.
- Der bestehende Verein Quartiertreff Länggasse trifft sich in Kürze und beschliesst das weitere Vorgehen. Simon Zurbrügg ist Kontaktperson.
- Aushänge: Jörg Heiniger sucht eine Nachfolge bis Juli 2014. Rosmarie von Gunten fragt intern bei der Kirchgemeinde nach.
- Orrin Agoues betont den Vorrang eines Treffpunkts für das Quartier. Abklärungen betreffend Raum und freiwilligen Helferinnen und Helfern werden geführt, so z.B. mit der Pro Senectute, der Universität und der Kirchgemeinde, bisher jedoch ohne verpflichtenden Zusagen.
- Frage: Kann die Anschrift der Quartierkommission Bern-Länggasse Felsenau am Lerchenweg bleiben?

Fazit

Es bestehen verschiedene offene Fragen, die geklärt werden müssen.

5. Viererfeld/Mittelfeld

Morgen findet ein Anlass zum Viererfeld/Mittelfeld im Kirchgemeindehaus Matthäus mit Stadtpräsident Tschäppät um 18.30 Uhr statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Peter Camenzind orientiert über den neu gegründeten Verein "Viererfeld nature 2", der im Moment rund 70 Mitglieder zählt. Die Stadt hat eine Abstimmung über die Zonenplanänderung auf 14.11.2014 festgelegt.

Da es zur geplanten Überbauung Viererfeld/Mittelfeld in der Quartierkommission verschiedene Meinungen gibt, soll bei Meinungsäusserungen immer klar dargestellt werden, welche Organisation hinter der geäusserten Meinung steht, nicht dass der Eindruck entstehen kann, es handle sich um die "Gesamtmeinung" der Quartierkommission Länggasse Felsenau.

6. Revisor-Wahl

Gewählt wird Frau Valerie Dannigkeit Mühlemann als Nachfolgerin von Arnold Forter. Ob Herr Bernath weiterhin als Revisor mitwirken kann, wird durch May Isler abgeklärt.

7. Vorstandswahlen

Anstelle von Stefan Signer vertritt neu Jürg Weder den Länggass-Leist in der QLä. Macht Jürg Weder auch mit im Vorstand? Die gegenwärtigen Vorstandmitglieder Orrin Agoues, Simon Zurbrügg, Peter Niederer und der Vorsitzende würden sich über Interessenten oder insbesondere auch Interessentinnen freuen. Nachwahlen in den Vorstand erfolgen durch die Mitglieder der QLä.

8. Mittelstrasse 43

Die Baupublikation Mittelstrasse 43 sowie der Brief des Amtes für Grundstücke vom 19.02.2014 an das Bauinspektorat, Herrn Bernhard Zumkehr, liegen vor.

Die Einsprachefrist läuft bis und mit 21. März 2014.

Relevant für die heutige Diskussion ist der Innenhof des Gebäudes, der bis jetzt Parkplätze enthielt. Hier wird eine Bibliothek entstehen, was aus denkmalpflegerischer Sicht als beste Lösung erklärt wird. Aber: wohin kommen die Parkplätze? Im Westen wird die Blaue Zone aufgehoben, unter den bestehenden Bäumen sind neue Parkplätze geplant. Die bisherigen Parkplätze an der Mittelstrasse mit abgesenkten Trottoir sollen erhalten bleiben. Wegen des Gefahrenpotenzials für Fussgänger sollte dies verhindert werden: Fahrzeuge kreuzen auf der Mittelstrasse. Das Trottoir wird zum Ausweichen benutzt. Es sind auch in Stosszeiten viele Kinder dort unterwegs. Die geplanten Parkplätze sind z.T. für Motorfahrzeuge zu kurz, hingegen fehlen Veloparkplätze.

Nach eingehender Diskussion wird folgendes Vorgehen

beschlossen:

Die **gefährliche Situation** bei den Parkplätzen muss thematisiert werden. Der Länggassleist wird eine Einsprache machen. Die QLä ihrerseits wird danach mit einem Brief an die Behörden und medial die Stossrichtung der Einsprache unterstützen und auf die Sicherheitsaspekte beim Parkieren hinweisen. Vermerkt wird zudem, dass die QLä keine Parkplätze, sondern Grünflächen wünscht, was auch im Sinne der Universität mit vielen Studierenden sein dürfte.

9. Projekt Länggassstrasse, 30er-Zone

In vier Workshops sind die Pläne mit den verschiedenen Playern diskutiert worden (vgl. auch letzte Sitzungen). Die Mehrheit entschied sich für Parkbuchten. Der Mittelstreifen wird nicht durchgehend 2 m breit. Drei Fussgängerstreifen sind geplant: Muesmatt-, Hallerstrasse und in der Gegend Mittelstrasse. Alle Anliegen der Beteiligten konnten nicht durchgesetzt werden wie zum Beispiel das Überholverbot von Bussen. Verschiedene Verunsicherungen bleiben bestehen.

10. Halenbrunnen-Spielplatz

Andreas Guntelach informiert über das Budget des Halenbrunnen-Spielplatzes, das mit der Burgergemeinde beraten wird. Es wird mit CHF 30'000 gerechnet, Eigenleistungen inklusive.

11. Standortsuche für Quartierentsorgungsstellen im Stadtteil II

Eine Rückmeldung der QLä wird erwartet, ob eine Entsorgungsstelle am Falkenplatz gebaut werden soll. Bisher sind Container für Glas und Büchsen vorhanden.

Die Versammlung äussert sich wie schon in vorherigen Sitzungen dahingehend, dass "

- eine Sammelstelle sozusagen als "Visitenkarte" als Zugang zum Bahnhof und am Eingang zur Länggasse nicht erwünscht sei,
- der Platz an der Sidlerstrasse mit den Universitätsgebäuden immer mehr Fussgänger- und Veloverkehr generiert wird und somit kein Platz für den Lastwagenverkehr zur Bewirtschaftung der Versorgungsstelle vorhanden sei,
- eine einmal gebaute und fest installierte Entsorgungsstelle nicht mehr einfach zurückgebaut werden könne,
- die Sammelstelle am Falkenplatz zu wenig nah "bei den Leuten" sei und somit unnötigen Mehrverkehr generieren würde,
- eine Entsorgungsstelle z.B. bei der bestehenden beim Migros an der Mittelstrasse, ergänzt mit Papierentsorgungsbehältern, den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner näher komme und zudem weniger Zusatzverkehr verursachen würde, da Entsorgungsmaterial beim Einkauf anfalle,
- ein Entscheid über die Entsorgungsstelle zurückgestellt werden sollte bis der Postpark fertig gebaut ist.

12. IG Mittelstrasse, Rück-/Ausblick

Man hat sich bei der Begehung mit Ursula Wyss geeinigt, dass auch auf der anderen Strassenseite Bänke aufgestellt werden. Geplant sind folgende Spielfeste:

- 18. Mai 2014: mit Flohmarkt
- 29. Juni 2014: mit Stassenmusik
- 17. August 2014: mit Flohmarkt
- 14. September 2014: mit kulinarischen Angeboten – Interessenten können sich melden

13. Begrüssungsveranstaltung 17.05.2014

Die nächste Begrüssungsveranstaltung findet am 17. Mai 2014 statt. Organisationen und Vereine können sich präsentieren. Der Apéro wird wiederum von Ali Bicer geliefert.

14. Bring-/Hol-Tag

Bring- und Holtag im Rahmen des Berner Umwelttages am 14.6.2014 Platanenhof Unitobler. Bitte Ideen und freie Hände melden.

15. Varia

Nächste Sitzung: 16. Juni 2014, Restaurant Felsenau

Schluss der Sitzung: 22 Uhr.

Für das Protokoll:

Heidi Lehmann